

PSYCHIATRISCHE INSTITUTSAMBULANZ WEIMAR

Tätigkeitsbereich: Psychotherapie im Bereich der Verhaltenstherapie

Allgemeines

Zeitraum:	01.03.2018 bis 27.04.2018
Vergütung:	Keine
Arbeitszeiten:	flexibel zwischen 7:30 und 17:30 Uhr, abhängig von den eigenen Aufgaben
Voraussetzungen:	Keine, aber klinisches Vorwissen ist sehr hilfreich
Betreuungssituation:	4 Psychotherapeuten vor Ort, immer ansprechbar
Adresse der Institution:	Zum Hospitalgraben 3, 99425 Weimar
Ansprechpartner:	Frau Nagl(C.Nagl@klinikum-weimar.de)

Tätigkeiten

- hauptsächlich Hospitation der Einzelsitzungen und Gruppentherapien
- Akten sortieren, neu beschriften, digitalisieren
- Erfragung und Auswertung von Fragebögen
- Teilnahme an Arbeitsbesprechungen
- Eigenständige Recherche und Literatursuche
- Durchführung einzelner Therapiebestandteile (z.b. Expositionsübungen)
- Patientenbetreuung bei Bedarf
- 1 Tag Visite auf der Akut-Station begleiten
- Weiterbildungen der Therapeuten „mitnehmen“

Bemerkungen

Man bekommt einen sehr guten Eindruck von therapeutischem Handeln und arbeiten. Die Anwesenheit von 4 Therapeuten, die alle ein wenig unterschiedlich arbeiten, verhilft zu einem breiten Überblick über Verhaltenstherapie.

Tiefenpsychologisch ausgebildet ist leider niemand. Allerdings stehen alle Therapeuten und generell das gesamte Personal der PIA immer für Fragen zur Verfügung und beantworten sie gerne.

Eigenständiges arbeiten ist selten, aber möglich. Dafür sind die Gruppentherapien geeignet und einzeln nur bestimmte Patienten. (Z.b. Agorophobiker)

Es ist empfehlenswert sich einen eigenen Terminkalender für alle Hospitationen und Aufgaben an zu legen, vor Ort gibt es welche dafür.

Ohne Auftrag oder Hospitation nimmt einem Niemand eine Pause übel.

Die Klinik ist mit dem Bus ab dem Bahnhof Weimar einfach zu erreichen, denn Linie 5 hält direkt vor dem Bahnhof und fährt bis zum Klinikum durch.

Weitere Infos: Max Meinhardt (max.meinhardt@uni-jena.de)